

Careum Congress 2014

17./18.03.2014, Basel

«Machtfaktor Patient 3.0» – Patienten verändern das Gesicht des Gesundheitswesens

"The power of patients 3.0" – Patients are changing the face of health care

CAR14-43

Ageing - ein Projekt der Schweizer Paraplegiker-Stiftung

Kraft, Regula* (1); Joggi, Daniel* (1)

(1) Schweizer Paraplegiker-Stiftung, Nottwil, Schweiz

Kurzzusammenfassung: Die demografische Entwicklung betrifft erstmals auch eine breite Generation von Querschnittgelähmten. Dies stellt Betroffene, Angehörige und betreuende Teams vor besondere Herausforderungen. Mit dem Projekt Ageing werden Angebote, Aufgaben, Erfahrungen und Wissen bezüglich Alter und Querschnittlähmung koordiniert. Den Betroffenen selbst zeigt die Schweizer Paraplegiker-Stiftung mit dem Projekt Ageing Lösungswege für ein selbstbestimmtes Altern mit Querschnittlähmung auf.

Ausgangslage, Zielsetzung: Auch Nicht-Querschnittgelähmte müssen sich mit Herausforderungen wie Einschränkungen der persönlichen Mobilität, des Seh- und Hörvermögens sowie des alltäglichen Lebens zu Hause auseinandersetzen. Beim Altern im Rollstuhl kommen zusätzliche Faktoren dazu, die zum Verlust der Selbständigkeit in vielen Lebensbereichen führen. Zudem können altersbedingte Beschwerden und Krankheiten in früheren Lebensjahren auftreten als bei Fussgängern. Angehörige, die bisher Hilfeleistungen erbringen konnten, altern mit und kommen selber an Leistungsgrenzen.

Ziele des Projekts Ageing:

- Verbesserung der Bedingungen für Betroffene, Angehörige und behandelnde Teams bei Querschnittlähmung im Alter, beim Altern mit Querschnittlähmung sowie beim vorzeitigen Altern infolge Querschnittlähmung.
- Verstärkung der Öffentlichkeitsarbeit zur Thematik «Altern mit Querschnittlähmung»

Vorgehensweise, Methode, Patientenbeteiligung: Das Projekt besteht aus vier Teilen, die sich gegenseitig beeinflussen:

- Erarbeitung von wissenschaftlichen Grundlagen bezüglich gesundheitlicher und sozialer Bedürfnisse von Querschnittgelähmten
- Bewertung von Wohnmöglichkeiten im Alter (als Dauerlösung und temporäre Entlastung) sowie Aufbau eines Netzwerks mit Institutionen in der ganzen Schweiz. «Pflege» (Spitex oder Pflegeinstitutionen) und «Wohnen im Alter mit Diensten» entsprechen den Bedürfnissen von älteren Querschnittgelähmten.
- Schulung, Prävention und Wissensvermittlung für Partnerinstitutionen, Betroffene, Angehörige, Laien und Freiwillige
- Einbezug der Bedürfnisse Angehöriger

Ergebnisse:

- Es besteht eine Anlaufstelle zum Thema
- Es besteht ein Netzwerk mit Partnerorganisationen in der ganzen CH, welche über das spezifische Know-how bezüglich Querschnittlähmung, im Speziellen in der Pflege, verfügen.
- Es besteht ein Schulungsangebot für Partner, um Best Practice-Ansätze in Pflege und Betreuung einhalten zu können.
- Es besteht ein Angebot an Sensibilisierungskursen und Informationsmöglichkeiten für Betroffene und Angehörige

Diskussion und Schlussfolgerungen: Die Umsetzung von Massnahmen im Handlungsfeld Ageing stellt eine neue Kernaufgabe der Schweizer Paraplegiker-Stiftung dar und schliesst eine Lücke im Leistungsnetz.

Schlüsselbegriffe: Alter, Querschnittlähmung, Wissenstransfer, Sensibilisierung